



STEREO

STEREO®

MAGAZIN FÜR HIFI • HIGH END • MUSIK

Klangsensations

ab 200 Euro S.42



SERVICE: KOAXIAL-LAUTSPRECHER S. 48

Das Geheimnis von KEF, Tannoy & Co.

SPITZENBOX VON Q ACOUSTICS S. 34

Der Klang steckt im Gehäuse

RETTET ODER KILLER? S. 30

Wie Streaming die Musikwelt verändert

SO GUT WIE DIE SCHEIBEN? S. 72

Erster Vinyl-Dreher aus dem MFSL-Labor

BLUETOOTH GEGEN KABEL S. 22

Neun preiswerte Kopfhörer im Vergleich

GENIAL UND EINFACH HIFI DIGITAL S.10

Neuer Rip-Server von Innuos



RETRO TRIFFT HIGHTECH S.12

Luxman Röhren-Kombi up to date





Kleines Kunstwerk

Selbst ohne Wand im Rücken spielt die DALI beeindruckend.

Da steht die gerade mal zwei Brikkett große Spektor 1 nun vor uns und erntet Skepsis aus zweierlei Gründen: so klein und so billig? Was soll denn da rauskommen? Doch die Dänen lassen sich auch bei ihrem neuen Einstiegsmodell nicht lumpen. Was hier für grade mal 200 Euro geboten wird, ist tatsächlich hochverdichtete Technik. Na klar musste man für die Produktion nach China ausweichen, aber in ein eigenes Werk, sodass die Qualitätskontrolle dänisch streng bleibt. Die Chassis haben viele der DALI-Schlüsseltechnologien der größeren Modellreihen abbekommen, was optisch beim Mittel-/Tieftöner mit seiner markanten Färbung auffällt. Die Weiche besteht aus wenigen, aber hochwertigen Bauteilen. Sie hat, weil die Chassis sehr gut aufeinander abgestimmt sind, keinerlei Pegelanpassung, es wird also keine Leistung in Wärme umgewandelt. Ein breiter Abstrahlwinkel stand auch bei DALI oben auf der To-do-Liste, die Lautsprecher benötigen keine oder nur eine minimale Anwinkelung auf den Hörplatz. Was Sie allerdings beachten sollten, ist eine relativ hohe Sensibilität bezüglich der Sitzhöhe. Das war messtechnisch klar

belegbar und auch akustisch nachvollziehbar: Rutschen Sie also auf dem Sofa mal ein wenig hoch oder runter, bis Sie das Gefühl haben, dass der Klang sauber einrastet. Damit die DALIs ihre zahlreichen positiven Eigenschaften voll entfalten können, wählten wir den kompakten, aber leistungsstarken und klanglich makellosen Musical 225 – und verblüfften so alle Zuhörer. Einen derart raumfüllenden, kraftvollen Klang selbst in einem gut 20 m² großen Raum bei Tschaikowskys „Hopak Tanz“ hätte ihr niemand zugezogen. Wie die Dänen dieses Downsizing schaffen, bleibt ihr Geheimnis.



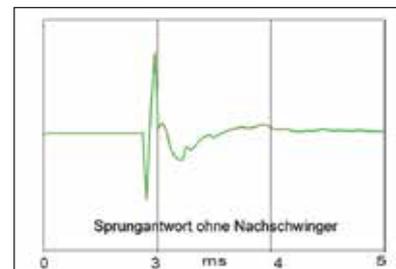
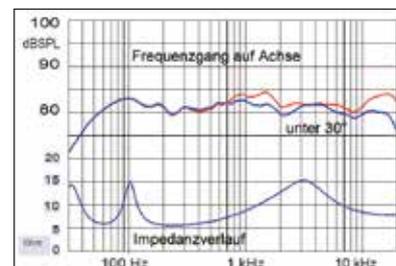
▲ Der Hochtöner strahlt breit ab und benötigt – wenn überhaupt – nur eine geringe Einwinkelung.

DALI SPEKTOR 1

Paar um € 200
Maße: 23,7 x 14,0 x 19,5 cm (BxHxT)
Garantie: 5 Jahre
Kontakt: DALI Deutschland
Tel.: 06251/9448077
www.dali-speakers.com/de

Liebe auf den ersten Ton. Was das dänische Böxchen zum Discounterpreis bietet, lässt einen mit offenem Mund der Musik lauschen. Wir glauben es immer noch nicht.

MESSERGEBNISSE



Nennimpedanz	6 Ω
minimale Impedanz	5,5 Ω bei 220 Hertz
maximale Impedanz	16 Ω bei 3200 Hertz
Kenschalldruck (2,83 V/1m)	81,6 dB SPL
Leistung für 94 dB (1m)	33 W
untere Grenzfrequenz (-3 dB)	62 Hertz
Klirrfaktor bei 63 / 3k / 10k Hz	1,0 0,3 0,3 %

LABOR-KOMMENTAR

Der Frequenzgang nach unserer Norm zeigte sich mit einem Einbruch – das Messmikrofon etwas höher angesetzt sah es aus wie im Diagramm zu sehen. Ihr Bass reicht nicht wirklich tief hinab, ist aber absolut sauber. Die exakte Sprungantwort belegt die knackige Impulsivität der DALI. Deren Impedanzverlauf – die Fünf-Ohm-Marke wird nie unterschritten – ist unkritisch. Der Wirkungsgrad lässt einen kraftvollen Verstärker angeraten sein, dann belohnt die DALI aber auch mit überraschend kräftigem Klang. Die Boxen sollten nicht auf den Hörplatz eingewinkelt werden.

STEREO-TEST

KLANG-NIVEAU **76%**

PREIS/LEISTUNG



ÜBERRAGEND